

29. Januar 2021

Infoschreiben Stämme - Projekt Endlich wieder raus!

Liebe Stammesführungen,

so schwierig letztes Jahr gewesen ist, so spannend wird das noch junge Jahr 2021 werden! Wir sehen es schon am Horizont: Fahrten, Lager, Gruppenstunden - alles wird bald wieder möglich sein. Und das ist auch gut so, denn die Corona-Pandemie hat die Stammesarbeit in vieler Hinsicht getroffen: Eingeschränkte und ausgefallene Gruppenstunden, ausgefallene Kurse und Veranstaltungen und damit wenig Möglichkeit neue Mitglieder zu gewinnen. Über den ganzen Bund hinweg sehen wir mit Blick auf die Mitgliederzahlen, dass dies im Jahr 2020 zu einem Mitgliederverlust von ca. 1.000 Mitgliedern führte. Erklären können wir diesen Mitgliederverlust hauptsächlich durch einen deutlichen Rückgang der Beitritte von neuen Pfadfinder*innen (vor allem in der Wölflings- und Jungpfadfinder*innenstufe). Für die erste Hälfte des Jahres 2021 erwarten wir ebenfalls eine Verschlechterung der Beitritte im Vergleich zum Vorjahr. Dadurch entsteht ein Loch in der Altersstruktur fast aller Stämme und die fehlenden Wölflinge und Jungpfadfinder*innen von heute können morgen keine Gruppenleitungen und Stammesführungen werden. Als Bundesvorstand sehen wir die Notwendigkeit zu handeln, um mittel- bis langfristige Folgen der Corona-Pandemie für die Pfadfinder*innenarbeit im BdP abzufangen.

Und wie wir handeln wollen, ist genau das, was wir Pfadfinder*innen am besten können und wonach wir uns alle sehnen nach den langen Einschränkungen:

- **Eure und neue Mitglieder** wollen endlich wieder rausgehen und Abenteuer und Gemeinschaft erleben!
- **Eure und neue Eltern** wollen endlich wieder ihre Kinder auf Abenteuer rausschicken!
- **Euer Stamm** will endlich wieder raus und aktiv werden und dabei endlich strukturelle Herausforderungen angehen!

Um diese Chance für einen frischen Neustart der Stammesarbeit zu nutzen, möchten wir gemeinsam mit euch allen im Jahr 2021 eine großangelegte Initiative unter dem Titel „**Endlich wieder raus**“ starten. Die Initiative soll direkt euch Stämme vor Ort unterstützen und besteht aus drei Bausteinen:

- Eine gezielte Öffentlichkeits-Kampagne zur **Mitgliederwerbung**
- Unterstützung und Angebote für gutes **Programm in den Altersstufen**, damit eure Gruppenleitungen gleich wieder loslegen können
- Unterstützung der Stämme bei **Analyse und Stärkung ihrer Strukturen**, indem mit ausgebildeten Moderator*innen ein [Stammeskompass](#) durchgeführt wird

Damit wollen wir mit euch einen guten Weg aus dem Lockdown gehen und euch dabei unterstützen, die Arbeit wieder aufzunehmen sowie aktiv neue Mitglieder zu werben, um nachhaltig in die Struktur aller Stämme im Bund zu investieren.

Was bedeutet das für euch konkret?

Für euch konkret bedeutet das, dass wir jeden Stamm mit einem "Endlich wieder raus"-Paket ausstatten. Das Paket beinhaltet sowohl digitale als auch physische Arbeitshilfen:

- Material und Inhalte für eine bundesweite abgestimmte Öffentlichkeitsarbeitskampagne zur Mitgliederwerbung
- Ausgearbeitete Gruppenstunden für jede Altersstufe sowie eine Arbeitshilfe für jede Stufe für eine stufengerechte (Wochenend-) Fahrt
- Gutschein für ein moderiertes Stammeskompass-Wochenende (Details folgen)

Die Materialien werden durch verschiedene Bundesgremien (Bundesleitung, Arbeitskreis Wachstum) ausgearbeitet und zum Teil durch hauptamtliche und externe Expert*innen unterstützt. Insbesondere um allen Stämmen die Möglichkeit zu geben ein moderiertes Stammeskompass-Wochenende durchzuführen, hat sich der Bundesvorstand entschlossen, die Ausbildung von Moderator*innen auf Landesverbandsebene durch zwei hauptamtliche Stellen zu unterstützen. Die Vermittlung von Moderator*innen erfolgt durch die Landesverbände. Aktuell ist der Versand der Stammes-Pakete für Mitte April geplant.

Wie wird das Projekt finanziert?

Im vergangenen Jahr war die Zahl der Veranstaltungen durch die Corona-Pandemie deutlich reduziert und die inhaltliche Arbeit konnte oftmals kostengünstig online durchgeführt werden. Dadurch ergibt sich im Haushalt für 2020 ein ungewöhnlich hoher Jahresüberschuss im ideellen Bereich des BdP. Wir möchten die aufgrund von Corona eingesparten Mittel nun zur Bewältigung der Corona-Folgen einsetzen. Somit kommt das Geld direkt der aktiven Arbeit der Stämme zu Gute. Dieses Vorgehen wurde mit den Landesvorständen und dem Finanzausschuss der Bundesversammlung 2021 ausführlich diskutiert. Das Feedback war ausschließlich positiv. Die Finanzierung des Projekts Echolot, zu dessen Durchführung der Bundesbeitrag temporär angepasst wurde, hatte weder Einfluss auf den Jahresüberschuss, noch steht das Projekt in einem finanziellen oder inhaltlichen Zusammenhang zur Initiative "Endlich wieder raus".

Bei Fragen zum Projekt könnt ihr euch gern an eure Landesvorstände und LB Stämme wenden. In Kürze wird es außerdem eine Homepage geben, die über den aktuellen Stand des Projektes berichtet.



Seid dabei, wenn es heißt "Endlich wieder raus!" und nutzt die Gelegenheit, neue Menschen für das Pfadfinden zu begeistern. Nutzt den dadurch entstehenden Schwung, euren Stamm fit für die Zeit nach Corona zu machen.

Wir freuen uns auf ein tolles und wichtiges Projekt für euch und für den ganzen BdP und hoffen auf eure Unterstützung!

Herzlich Gut Pfad,

Monia Guschtl Ann-Katrin Flipper

P.S. Über Projekt und Aktionen im Bund bleibt ihr übrigens auch auf dem Laufenden, wenn ihr die [Bundesmail](#) abonniert.